

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Firmenänderung!

Um andauernden Verwechslungen mit ähnlich lautenden Firmen vorzubeugen, änderte ich meine im Jahre 1896 gegründete und seit 1902 von mir innehabende Firma Paul Treuner (Inh. Hugo Hallwig) mit dem heutigen Tage wie folgt:

Hugo Hallwig,
Buchhandlung,
Marburg (Hessen-Nassau),
Kafernenstr. 1a.

Ich bitte diejenigen Herren Verleger, mit denen ich in Rechnungsverkehr stehe, diese Änderung gefälligst auf meinem Konto vermerken zu wollen.

Allen denjenigen Herren Verlegern, die mich durch Kontoöffnung unterstützt haben, danke ich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen u. bitte, es mir auch für die Zukunft bewahren zu wollen. Besonders möchte ich der Firma Robert Hoffmann in Leipzig für 25jährige treue Mitarbeiterschaft an dieser Stelle meinen aufrichtigsten Dank aussprechen.

Hochachtend

Hugo Hallwig.

Marburg, den 1. Juli 1921.

Bank-Konto: Marburger Bank.
Postfach-Konto: 83 467 Frankfurt/M.

P. P.

Ich teile den Herren Verlegern u. den verehrten Herren Sortimentern mit, daß ich vom 1. Juli 1921 ab die **C. Meyer'sche Buchhandlung** W. Deichmann, Leer i/Ostfriesland, übernommen habe und unter derselben Firma weiterführen werde. Herr L. A. Ritter, Leipzig, ist weiter mein Kommissionär. Die Herren Verleger bitte ich, mir Konto zu eröffnen. Meinen Kommissionär habe ich angewiesen, Pakete über 30 M nicht einzulösen.

Gerhard Köhne
C. Meyer's Buchh.
W. Deichmann
— Leer i/O. —

Bestellungen

sind genau nach Vorschrift direkt oder über Leipzig: Komm. C. Enobloch zu senden. Ausgeschlossen ist eine Auslieferung durch Wiener Zweigniederlassung. Bestige in Wien keinen Kommissionär.

Komotau, 2. Juli 1921.

Julius Mändl.

Unverlangte Sendungen gehen mit 5.— M Spesenachnahme für jedes angefangene Kilo zurück. Gegebenenfalls berufe ich mich auf diese dreimalige Anzeige.

A. Huschke Nachf.
Weimar.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge

Verkaufsanträge.

Verlagsverkauf!

In Süddeutschland ansässiger Verlag deutschpöplischer u. belletr. Werke ist wegen Übernahme eines Sortiments sofort zu verkaufen. Preis M 100 000.—. Bedeutend ausdehnungsfähiger, da erstklassige Verträge für liter. wertvolle Neuerscheinungen vorhanden. Großer Lagerbestand. Event. kann ein Bureau u. Lagerraum mit Telephon zur Verf. gestellt werden. Angeb. u. # 1752 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Verlags-Verkauf.

Ein

pädagogischer
Verlag

— altbekannte Firma —

mit pädagogischer Zeitschrift, gutgehenden neuzeitlichen Werken, mit allen Rechten wegen Aufgabe des Geschäfts sofort zu verkaufen.

Kaufpreis etwa
375 000.— M.

Ernstgemeinte Anfragen werden streng vertraulich behandelt und sind unter **A. Nr. 1724** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Verhandlung möglichst
direkt und persönlich!

Buchhandlung
mit Nebenzweigen

in Großstadt am Niederrhein (besetztes Gebiet), seit 14 Jahren bestehend, mit hohem, steigendem Umsatz und Reingewinn, noch sehr ausbaufähig, nebst modernem, gut verzinsl. Etagenhaus, in welchem geräumige Wohnung und andere Räume für Lager, Personal usw. bei Kauf reichlich frei werden, ist krankheits halber für M. 375 000.—

zu verkaufen.

Angebote von ernstlichen, kapitalkräftigen Reflektanten u. # 1403 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Berliner Sortiment

mit 110 000 M Reingewinn ist durch meine Vermittlung für 580 000 M. käuflich zu haben.

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Besonderer Verhältnisse wegen ist in größ. Schweizerstadt (Univ., eidgenöss. u. kantonale Behörden) ein gut eingeführtes Sortiment mit kleinem Verlag zu sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Angebote durch den **Union-Verlag,** Bern, Birkenweg 34.

Kaufgesuche.

Im Erzgebirge oder in nächster Umgebung von

Chemnitz

wird ausbaufähiges Sortiment (evtl. mit Druckerei) von wissensch. vorgeb. Buchhändler spätestens zum Okt. zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unter C. I. # 1746 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Schönliterarischer
Verlag

mittlerer Größe, mit guten Autorenverbindungen, gut eingeführt, zu kaufen gesucht, ev. auch tätige Beteiligung an solchem mit großem Kapital.

Angebote u. W. H. # 1744 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Wissenschaftlicher
Verlag

möglichst mit guter Zeitschrift, event. auch

Fachzeitschrift

allein, nicht an den Ort gebunden, zu kaufen gesucht. Es kommt nur ein durchaus solides, erstklassiges, nicht allzu umfangreiches, aber entwicklungs-fähiges Unternehmen in Frage, dessen Rentabilität buchmäßig nachgewiesen werden kann. Ausführliche Angebote, die streng vertraulich behandelt werden, an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 1753 erbeten.

Fertige Bücher.

Josef Habel
Buch- und Kunstverlag
Regensburg
Gutenbergstr. 17
Berlin SW 68
Kochstraße 31
Wien I
Jasomirgottstraße 6

Soeben erschien:

Seele

Monatsschrift im Dienste christlicher Lebensgestaltung.

Herausgegeben von

Dr. Alois Warm.

3. Jahrgang. Heft 7.

Preis: vierteljährlich 4 M.

Probehefte in beschränkter Anzahl gratis.

Inhalt des 7. Heftes:

Die Andersgläubigen. Von Abt Bonifaz Wöhrmüller, O.S.B.
Pius V., der Heilige. Von Professor Dr. Lucian Pfleger.
Das Konzert. B. Klemens Heydkamp.
Magdalena. Von M. W.
Mystik. Von Dr. Alois Warm.
Gebet. Von Max Griesbacher.
Die Seele von morgen. Von G. M. Wettig.
Briefe eines christlichen Realisten. VII. Von Montanus.
Das Himmelreich der Seele. Neues Kleid. Von Erich Przywara, S.J.
Vertraum. Freundschaftskrisen. Vom Ratgeben. Christliche Lebens-tätigkeit. Vom Beten.
Besprechungen.
Bücher — Notizen.